

B ü c h e r v e r k a u f.

- 1) Lichtenberg's Erklär. der Hogarthischen Kupferstiche, mit Copien von Niepenhauseu.
7. Sammlung, mit Kupf.
- 2) Oeuvres de Rousseau XXX. Tomes. au Deux-Ponts. 8. 15 Hfrzbde.
- 3) Adelungs (J. Chph.) grammatisches Wörterbuch der hochdeutschen Mundart.
4 Thle. 2te Aufl. in 4. sehr schöne Mrbde.
- 4) Ersch und Grubers allgem. Encyclopädie der Wissenschaften u. Künste. 14 Thle. m. K.
- 5) Maximilian, Prinz zu Wied-Neuwied Reise nach Brasilien. 2 Bde. m. K. Ein
Pracht-Expl. auf Vellinpap. ganz neu.

Diese Bücher mit noch 260 Banden verschiedenen Inhalts sind aus freier Hand zu verkaufen,
auf der Quergasse Nr. 1249, 2 Treppen, woselbst auch Mittwochs und Donnerstags, den 13. u.
14. Dec. Vormittags zwischen 10 — 12 Uhr dieselben nebst einem handschriftlichen Catalog zu
sehen sind.

Chr. Adolph Otto, im Thomasgässchen,
empfiehlt Uhrbänder in vielerlei neuen Dessins, desgleichen Englische und Sächsische Spiken und
Spikengrund in allen Breiten.

Gefütterte Handschuhe

für Damen, Herren und Kinder, zu billigen Preisen, empfiehlt
Adolph Haase,
im Thomasgässchen Nr. 110, das 3te Gewölbe linker Hand vom Markt herein.

V e r k a u f.

So eben erhielt ich die letzte Sendung von den feinsten weißen und braunen Nürnberger Leb-
kuchen, und verkaufe solche zu den billigsten Preisen.

J. Planer, Grimm. Gasse Nr. 11.

J. Planer, Grimmasche Gasse Nr. 11,

empfiehlt sich bestens mit einem wohl assortirten Kurze und Galanterie-Waaren-Lager, wie auch
mit einem feinen Spiel-Waarenlager, und verspricht sowohl im Ganzen als Einzelnen die billig-
sten Preise.

Weisses wollenes Strickgarn,

von ganz feiner Spanischer Wolle, in 4 verschiedenen Qualitäten, 4, 5, 6 u. 8dräht.,
habe ich wieder erhalten und kann selbiges, richtig Gewichte, das Pfund zu 32 Koth,
sehr billig verkaufen.

Adolph Haase,

im Thomasgässchen Nr. 110, das 3te Gewölbe linker Hand vom Markte herein.

F. A. Kraenzler jun., Tapezirer, Grimm. Gasse Nr. 593,

empfiehlt als Weihnachts-Geschenk für Damen eine geschmackvolle Auswahl mit Naturstickerei in
Wolle gearbeiteter Fußtrittchen in neuester Façon, besgl. auch andere mit Moiré und Haartuch
bezogen, zu billigen Preisen.

Pompper, Tischlermeister, im Hälleschen Pförtchen Nr. 380, hält fortwährend einen
großen Vorrath vom größten, schönsten Pfosten-Särgen, aller Art Bret-Särgen, bis zu den klein-
sten Kinder-Särgen, zu den allerbilligsten Preisen.